



DATENSCHUTZHINWEISE für das Schulprojekt "Adopt a Delegation" im Rahmen der Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games

Im Rahmen der Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games ("RR2025 FISU Games"), welche in Berlin, Bochum, Duisburg, Essen und Mülheim an der Ruhr ("Veranstaltungsorte") im Zeitraum vom 16. Juli 2025 bis 27. Juli 2025 stattfinden ("Veranstaltungen"), lädt der Fachbereich Science & Education des Organisationskomitees ("OK") der Rhine-Ruhr 2025 FISU Games gGmbH, Nördlicher Zubringer 9-11, 40470 Düsseldorf, Deutschland ("RR2025" oder "Wir") alle Schulen aus Nordrhein-Westfalen zur Bewerbung für das Schulprojekt "Adopt a Delegation" ("Projekt") ein. Bei Teilnahme an dem Projekt auf Grundlage der *Allgemeinen Teilnahmebedingungen für das Schulprojekt "Adopt a Delegation" im Rahmen der Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games* übernehmen die einzelnen Schulen eine Patenschaft für eine der teilnehmenden Delegationen, um das jeweilige Land näher kennenzulernen und sich innerhalb und außerhalb des Schulunterrichts mit dessen Kultur und Sportarten auseinanderzusetzen. Dabei werden die teilnehmenden Schüler und Lehrkräfte der einzelnen Klassen und Jahrgänge ("Projektteilnehmer") aktiv in das offizielle Delegationsprogramm eingebunden, beispielsweise durch persönlichen Kontakts zu den Athleten und sonstigen Delegationsmitgliedern persönlich oder digital bis hin zum freiwilligen Besuch der RR2025 FISU Games vor Ort.

In dem Zusammenhang ist uns der Schutz der persönlichen Daten der Projektteilnehmer sehr wichtig. Daher verarbeiten wir diese personenbezogenen Daten nur dann, wenn es uns gesetzlich erlaubt ist. Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bietet eine solche gesetzliche Erlaubnis. Wir berücksichtigen die datenschutzrechtlichen Anforderungen der DSGVO in unseren Prozessen und Abläufen. Sie gebietet uns unter anderem, die Projektteilnehmer darüber zu informieren, welche persönlichen Daten wir zu welchem Zweck verarbeiten und wie lange wir das tun.

Demzufolge informieren wir die Projektteilnehmer nachfolgend darüber, zu welchem Zweck und aufgrund welcher Rechtsgrundlage wir, für wie lange die personenbezogenen Daten der Projektteilnehmer verarbeiten und welche Rechte ihnen hinsichtlich der Datenverarbeitung zustehen, wenn diese im Rahmen der RR2025 FISU Games mit ihrer Schulklasse/Jahrgangsstufe am Projekt teilnehmen und sich ggf. bei den Veranstaltungen an den Veranstaltungsorten aufhalten.













1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung meiner persönlichen Daten?

a. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Projektteilnehmer im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

Rhine-Ruhr 2025 FISU Games gGmbH

Nördlicher Zubringer 9-11, D-40470 Düsseldorf

Telefon: +49 151 60665001 E-Mail: info@rhineruhr2025.com

b. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen zum Datenschutz haben, können sich die Projektteilnehmer jederzeit per E-Mail an dsb-rhineruhr2025-d@werning.com wenden.

2. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten sind alle persönlichen Informationen über die einzelnen Projektteilnehmer. Diese Informationen beziehen sich auf die Projektteilnehmer und machen sie identifizierbar. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen aber auch Nutzungsdaten wie die IP-Adresse oder das Nutzungsverhalten.

Wir beachten bei der Datenverarbeitung strikt den Grundsatz der zweckgebundenen Datenverwendung nach Art. 5 Abs. 1 lit. b DSGVO. "Grundsatz der Zweckbindung" bedeutet, dass sämtliche personenbezogenen Daten nur zu den in diesen Datenverwendungshinweisen genannten Zwecken verarbeitet werden.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten der Projektteilnehmer also nur, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Eine Offenlegung bzw. Weitergabe personenbezogener Daten findet ausschließlich in den unter Ziffer 3. beschriebenen Fällen statt. Die personenbezogenen Daten werden gelöscht oder durch technische Maßnahmen (z.B. Anonymisierung) geschützt, sobald der Zweck der Verarbeitung entfällt. Dies erfolgt auch dann, wenn eine vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der personenbezogenen Daten für einen anderen Speicherzweck besteht. Sofern wir nicht gesetzlich zu einer längeren Speicherung oder einer Offenlegung gegenüber Dritten (insbesondere Strafverfolgungsbehörden) verpflichtet sind, hängt die Entscheidung, welche personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden, davon ab, wie und wann der Zweck der Datenverarbeitung(en) erfüllt ist.













3. Zweck und Rechtsgrundlage der einzelnen Datenverarbeitungen

a. Besuch unserer Registrierungs-Website

Wenn Personen unsere <u>Registrierungs-Website</u>, über welche die Lehrkräfte der interessierten Schulen ("**Ansprechpersonen**") ihre Klasse oder ihren Jahrgang für das Projekt anmelden können, nur zur Information über das Projekt besuchen ("**Besucher**"), verarbeiten wir personenbezogene Daten von Besuchern nur soweit dies erforderlich ist, um unsere Webseite im Internet auf Endgeräten bestmöglich anzeigen zu können. Die Nutzung der Webseite ist grundsätzlich ohne die Angabe von personenbezogenen Daten möglich. Wir sagen deshalb "grundsätzlich", weil wir einige Informationen kurzzeitig verarbeiten, um es den Besuchern der Registrierungs-Website zu ermöglichen, unsere Website anzusehen:

Beim Aufrufen unserer Registrierungs-Website werden durch den auf dem einzelnen Endgerät zum Einsatz kommenden Browser automatisch Informationen an den Server unserer Registrierungs-Website gesendet. Diese Informationen werden temporär in einem sogenannten Logfile gespeichert. Folgende Informationen werden dabei erfasst und bis zur automatisierten Löschung gespeichert:

- um das letzte Oktett gekürzte IP-Adresse des anfragenden Endgeräts,
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Name und URL der abgerufenen Datei,
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL),
- verwendeter Browser und ggf. das Betriebssystem des Endgerätes sowie
- der Name des Access-Providers.

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus der Registrierungs-Website,
- Gewährleistung einer komfortablen Nutzung unserer Websites,
- Überprüfung und Gewährleistung der Systemsicherheit und -stabilität sowie
- zu weiteren administrativen Zwecken.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO**. Unser berechtigtes Interesse folgt aus vorgenannten Zwecken der Datenerhebung. In keinem Fall verwenden wir die erhobenen Daten zu dem Zweck, Rückschlüsse auf die Besucher zu ziehen. Wir führen diese personenbezogenen Daten nicht mit anderen Datenquellen zusammen. Eine Offenlegung bzw. Weitergabe findet nur statt, soweit dies zum Betrieb unserer Registrierungs-Website erforderlich ist, z.B. mit der Speicherung bei unserem Host-Provider. Eine Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.













b. Registrierung zur Teilnahme am Projekt

Für die Teilnahme am Projekt ist es erforderlich, dass sich die Ansprechpersonen im Zeitraum vom **03.12.2024-15.01.2025** über unsere <u>Registrierungs-Website</u> bewerben, indem sie das Registrierungsformular vollständig und wahrheitsgemäß ausfüllen. Hierüber bitten wir die Ansprechpersonen, folgende personenbezogene Daten anzugeben:

- Vor-und Nachname der Ansprechperson
- Kontaktdaten der Ansprechperson (E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Ggf. Vor-und Nachname einer weiteren Ansprechperson (Vertretung)
- Ggf. Kontaktdaten der Vertretung
- Funktion der Ansprechperson

Diese anzugebenden Daten (sowie die weiteren Informationen) sind zunächst für die Auswahlentscheidung durch das OK (vorvertragliche Maßnahmen) und sodann für die Vertragserfüllung, insbesondere für die Teilnahme an dem Projekt samt Austausch mit der zugeteilten Delegation und der Kontaktaufnahme zu allen Ansprechpersonen und ggf. ihrer Vertretungen, erforderlich. Diese Datenverarbeitungen basieren damit auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Auch nutzen wir die angegeben Kontaktdaten, insbesondere die E-Mailadresse, um den Ansprechpersonen die Auswahlentscheidung des OK und im weiteren Verlauf ggf. die Höhe der finanziellen Förderung der einzelnen Projekte mitzuteilen.

Außerdem verarbeiten wir nach **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO** personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen RR2025 als juristische Person unterliegt, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören insbesondere steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 147 Abgabenordnung oder die Beantwortung von offiziellen Anfragen von Ordnungs-und/oder Strafverfolgungsbehörden.

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir die personenbezogenen Daten der Ansprechpersonen nach **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO**. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen von RR2025 oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches überwiegendes, berechtigtes Interesse seitens RR2025 besteht bei:

- der Zusendung von weiteren relevanten Informationen zum Projekt an die Ansprechpersonen.
- der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, der Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten sowie
- der Gewährleistung der IT-Sicherheit, im Falle von Kontaktanfragen an uns.













c. Teilnahme am Projekt und Durchführung des eigenen Projektkonzepts

Im Rahmen der Durchführung und Umsetzung des Projekts überlegen sich die Projekteilnehmer ein Projektkonzept mit Bezug zur zugeteilten Delegation, welches unter anderem mit persönlichem Kontakt zu den Athleten aus der jeweiligen Delegation, gegenseitigen Video-Großbotschaften dem Besuch der Delegation vor Ort und ggf. auch einem freiwilligen Besuch der RR2025 FISU Games verbunden ist.

In dem Zusammenhang, insbesondere bei der Erstellung von Grußbotschaften sowie auch im Rahmen einer möglichen Präsentation/Vorstellung der einzelnen Projekte innerhalb des Rahmenprogramms der RR2025 FISU Games nach einer Bewerbung über den "Call for Participation" durch die Ansprechperson werden von den Projektteilnehmern, d.h. auch von den (minderjährigen) Schülern, folgende personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet:

- Bild-, Video-und Tonaufnahmen ("Aufnahmen")
- Vor-und Nachname
- Alter

Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist es, das jeweilige Projektkonzept umzusetzen und vorzustellen. Zudem möchten wir die Aufnahmen, die während der Projektdurchführung sowie bei den RR2025 FISU Games vor Ort, auf denen die Projektteilnehmer abgebildet sind, zum Zwecke der Berichterstattung über unsere Website oder sonstigen Social-Media-Kanäle veröffentlichen.

Die Daten verarbeiten wir zu den vorgenannten Zwecken nur, wenn die Projektteilnehmer bzw. bei Projektteilnehmern unter 16 Jahren deren Erziehungsberechtigten hierzu ihre Einwilligung im Sinne von **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO** erteilt haben. Die Einwilligungserklärungen sind gemäß *Verpflichtungserklärung* von den jeweiligen Ansprechpersonen einzuholen und aufzubewahren.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb von RR2025 erhalten diejenigen Stellen und entscheidungsberechtigten Personen Zugang zu oder Zugriff auf die o.g. genannten Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. In der Regel ist dies das OK der von RR2025, bestehend aus Personen, welche zur Verschwiegenheit und ordnungsgemäßen Umgang der Daten verpflichtet wurden













5. Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe der persönlichen Daten der Projektteilnehmer an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Wir geben die persönlichen Daten der Projektteilnehmer nur an Dritte weiter, wenn:

- a) sie ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- b) die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass die Projektteilnehmer ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe ihrer Daten haben,
- c) für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht,
- d) dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit den Projektteilnehmern erforderlich ist oder
- e) diese an einen in unserem Auftrag und auf unsere ausschließliche Weisung tätigen Dienstleister erfolgt, den wir sorgfältig ausgewählt haben (Art. 28 Abs. 1 DSGVO) und mit dem wir einen entsprechenden Vertrag über die Auftragsverarbeitung (Art. 28 Abs. 3 DSGVO) geschlossen haben, der unseren Auftragnehmer u.a. zur Umsetzung angemessener Sicherheitsmaßnahmen verpflichtet und uns umfassende Kontrollbefugnisse einräumt.

Eine Übermittlung der Daten der Projektteilnehmer an Dienstleister zum Zwecke der Auftragsverarbeitung im Sinne von lit. e) erfolgt an Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Versand, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing, Veranstaltungssicherheit sowie Hospitality. In Ausnahmefällen sind auch Berufsgeheimnisträger und Behörden, Rundfunk und/oder Presse.

Kommt es zu Übermittlungen an die Fédération Internationale du Sport Universitaire ("FISU"), handelt es sich auf Grund des Sitzes der FISU in der Schweiz um eine Übermittlung in ein Drittland. Mit Beschluss vom 26.07.2000 hat die Europäische Kommission die Angemessenheit des Schutzes personenbezogener Daten in der Schweiz bestätigt (Art. 45 Abs. 1 S. 1 DSGVO).

Sonstige Drittlandsübermittlungen sind nicht vorgesehen. Sollten diese in Ausnahmefällen auf Grundlage der in Ziffer 3 genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen stattfinden, werden die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO eingehalten.













6. Dauer der Speicherung

Sämtliche Daten von den Projektteilnehmern werden gelöscht, wenn diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden.

Auf Grund von Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gemäß § 147 Abgabenordnung sind wir zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation von Buchungsbelegen bis zu zehn Jahre, beginnend mit dem Schluss des Kalenderjahres der Entstehung, verpflichtet.

7. Betroffenenrechte

Den Projekteilnehmern als betroffene Person stehen verschiedene Rechte zu: das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Bei Verarbeitungen, die auf ein überwiegendes, berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) gestützt werden, haben die Projektteilnehmer ein <u>Widerspruchsrecht</u> nach Art. 21 DSGVO.

Sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO verarbeitet haben, haben die Projektteilnehmer das jederzeitige Recht, ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Durch den Widerruf ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.

Wenn die Projektteilnehmer zudem der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:













Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0 Fax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Zur Geltendmachung der Betroffenenrechte mit Ausnahme des Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde genügt eine E-Mail an dsb-rhineruhr2025-d@werning.com.

8. Quellen, aus denen personenbezogene Daten stammen

Grundsätzlich erheben wir alle die Projektteilnehmer betreffenden personenbezogenen Daten bei diesen direkt. Sollten sie personenbezogene Daten im Namen anderer oder für andere Personen übermitteln, bestätigen die Projektteilnehmer hiermit, dass sie dazu berechtigt sind, uns diese Daten zu übermitteln und dass sie diese Personen vor der Datenerhebung über den Inhalt dieser Datenschutzhinweise informiert haben. Wir sind dazu berechtigt, jederzeit einen Nachweis über die Berechtigung zur Datenweitergabe zu verlangen.

9. Änderung dieser Datenschutzerklärung

Aus gesetzlichen und/oder organisatorischen Gründen und/oder vor dem Hintergrund einschlägiger Rechtsprechung werden von Zeit zu Zeit Änderungen bzw. Anpassungen dieser Datenschutzhinweise erforderlich sein. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit unter https://rhineruhr2025.com/de/about/commitments/education/schools/adopt-a-delegation abgerufen und ausgedruckt werden.

Stand: September 2024







